

**Niederschrift  
zur öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde  
Fuhlendorf  
GV/F/005/2004-09**

**Sitzungstermin:** Montag, den 30.07.2007  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:15 Uhr  
**Ort, Raum:** in der FFW Fuhlendorf

**Anwesend sind:**

Bürgermeister

Groth, Eberhard

Gemeindevertreter(in)

Bossow, Konrad

Krödel, Reinhard

Lux, Ingo

Schmieder, Peter

Stehr, Jochen- Christian

Will, Eckhard

Vertreter der Verwaltung

Barkowsky, Andrea

**Entschuldigt fehlen:**

Gemeindevertreter(in)

Flemming, Ferdinand

Kollwitz, Renate

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit, der Anwesenheit, der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen
3. Bestätigung und Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung
6. Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
7. Abwägungsbeschluss zur 1. Änderung des Flächennutzungsplans gemäß § 1 Abs. 7 BauGB BA-SpT/F/019/2007
8. Abschließender Beschluss zur 1. Änderung des Flächennutzungsplans BA-SpT/F/020/2007

## **Nicht öffentlicher Teil**

9. Stellungnahme der Gemeinde zum Vorhaben der Bauherrin Beate Parzich BA-BvH/F/017/2007

## **Öffentlicher Teil**

10. Schließung der Sitzung

## **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister**

Der Bürgermeister, Herr Groth, eröffnete die Sitzung. Er begrüßt die Gemeindevertreter und anwesenden Gäste.

#### **zu 2 Feststellen der Beschlussfähigkeit, der Anwesenheit, der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen**

Herr Groth stellte fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte. Es sind 7 Gemeindevertreter anwesend, damit ist die Gemeindevertretung beschlussfähig.

#### **zu 3 Bestätigung und Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Zur Tagesordnung gibt es keine Anträge zur Änderung.  
Herr Groth stellte die Tagesordnung in der vorliegenden Fassung zur Abstimmung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	9
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### zu 4 **Einwohnerfragestunde**

Von den anwesenden Bürgern wurden zu folgenden Themen Fragen gestellt:

- Stand zur zentralen Entwässerung im OT Michaelsdorf

Die Konzeption liegt vor. Die finanzielle Situation ist zurzeit schwierig. Eine Entscheidung, wie weiter verfahren werden soll steht noch aus.

- Möglichkeit zur Sammlung von Gartenabfall, Baumschnitt etc.

Nein.

- Reparatur am Zaun des Friedhofes in Michaelsdorf ist notwendig.

- Wann wird die Straße nach Michaelsdorf weiter instand gesetzt?  
Ist außerdem die Instandsetzung der Gehwegplatten (bei Tomczak) möglich?

Etwa Mitte August.

Die Kosten für die Unterhaltung sind fast aufgebraucht, so dass die Arbeiten an den Gehwegplatten in 2007 nicht mehr erfolgen kann.

- Wie ist der Lärmschutz geregelt, z. B. Ruhephasen notwendig etc.?

Dazu wird auf der nächsten Gemeindevertretersitzung eine Mitteilung erfolgen.

- Wann wird mit dem Fahrradweg von Bodstedt in Richtung Barth begonnen?

Der genaue Termin ist noch nicht bekannt.

#### zu 5 **Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung**

##### **Beschluss:**

Die Sitzungsniederschrift vom 18.06.2007 wird ohne Änderungen gebilligt.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	9
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

##### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 6 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

Der Bürgermeister informiert über folgende Themen:

- Mit der Baumaßnahme an der Leichenhalle Michaelsdorf kann noch in 2007 begonnen werden. Die Kostenschätzung beläuft sich auf 30.000,00 €. Die Ausschreibung zur Maßnahme wird jetzt erfolgen.
- In Sicht auf die Zeesbootregatta wurden mehrere Bohlen bestellt und selbst repariert. Die Reparatur der defekten Lampen wird geprüft und die Kosten eventuell im Nachtrag eingestellt.

**zu 7 Abwägungsbeschluss zur 1. Änderung des Flächennutzungsplans gemäß § 1 Abs. 7 BauGB  
Vorlage: BA-SpT/F/019/2007**

**Darstellung des Sachverhaltes / Begründung:**

Das Planaufstellungsverfahren zur 1. Änderung des Flächennutzungsplans wurde entsprechend der gesetzlichen Vorgaben durchgeführt. Behörden, Nachbargemeinden und die Öffentlichkeit hatten entsprechend Gelegenheit zur Beteiligung. Voraussetzung für den abschließenden Beschluss zur 1. Änderung ist seitens der Gemeindevertretung der Beschluss zur Abwägung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden nach § 4 Abs. 2 bzw. § 2 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen und Hinweise. Entsprechend § 1 Abs. 7 BauGB sind bei der Aufstellung der Bauleitpläne die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Der dem Beschlussvorschlag als Anlage 1 beigefügte Abwägungsvorschlag trägt dieser Anforderung Rechnung.

**Beschluss:**

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes zur 1. Änderung des Flächennutzungsplans nach § 3 Abs. 2 BauGB und der gleichzeitig durchgeführten Beteiligung der Träger und der Nachbargemeinden nach § 4 Abs. 2 bzw. § 2 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Anregungen und Hinweise hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

**siehe Anlage 1.**

2. Das Amt Barth wird beauftragt, die Bürger, Betroffenen sowie die Behörden, die Anregungen geäußert haben, vom Abwägungsergebnis in Kenntnis zu setzen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	9
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

## **zu 8    Abschließender Beschluss zur 1. Änderung des Flächennutzungsplans Vorlage: BA-SpT/F/020/2007**

### **Darstellung des Sachverhaltes / Begründung:**

Das Planaufstellungsverfahren zur 1. Änderung des Flächennutzungsplans wurde entsprechend der gesetzlichen Vorgaben durchgeführt. Behörden, Nachbargemeinden und die Öffentlichkeit hatten Gelegenheit zur Beteiligung. Die Abwägung gemäss § 1 Abs. 7 BauGB wurde von der Gemeindevertretung durchgeführt. Zur Beendigung des Verfahrens ist seitens der Gemeindevertretung ein abschließender Beschluss zu fassen. Erst nach erfolgter Beschlussfassung kann die 1. Änderung des Flächennutzungsplans zur Genehmigung bei der höheren Verwaltungsbehörde entsprechend § 6 Abs. 1 BauGB eingereicht werden. Die Wirksamkeit der 1. Änderung des FNP tritt nach erfolgter Bekanntmachung ein, welche wiederum erst nach erteilter Genehmigung durchgeführt werden kann.

### **Beschluss:**

#### **Abschließender Beschluss zur 1. Änderung des Flächennutzungsplans**

1. Aufgrund des § 5 des BauGB in der Fassung vom 24. Juni 2004 (BGBl. I. S. 1359) fasst die Gemeindevertretung für die 1. Änderung des Flächennutzungsplans, bestehend aus der Planzeichnung, den abschließenden Beschluss.
2. Die zugehörige Begründung und der Umweltbericht werden gebilligt.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, die 1. Änderung des Flächennutzungsplans zur Genehmigung bei der höheren Verwaltungsbehörde entsprechend § 6 Abs. 6 BauGB einzureichen.
4. Der Bürgermeister wird weiterhin beauftragt, nach vorliegen der Genehmigung durch die höhere Verwaltungsbehörde die 1. Änderung des Flächennutzungsplans auszufertigen und die erfolgte Genehmigung ortsüblich bekannt zu machen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl Gemeindevertreter:	9
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

### **Bemerkungen:**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 10 Schließung der Sitzung**

Die Sitzung wurde vom Bürgermeister um 20.15 Uhr beendet.

Nach geschlossener Sitzung wurde das Amt durch die Gemeindevertretung beauftragt, die Bungalows in Bodstedt (ehemals Lisema) auszuschreiben bzw. über eine Auktion anzubieten.

24.02.2016

---

Datum / Unterschrift Bürgermeister(in)

---

Datum / Protokollant(in)